

## Trotz steigenden Preisen bei Strom und Gas sparen – Preisgarantie bis zum 31.12.2013 mit unseren Tarifen Saxgas und Saxstrom

In den letzten Wochen wurde viel in den Medien über die steigenden Energiepreise ab dem 01.01.2013 berichtet. Als größter Kostentreiber wurden dabei immer wieder die hohen Steuern und Abgaben, mit denen Strom- und Gas mittlerweile belastet werden, benannt. Tatsächlich werden im Jahr 2013 die staatlich veranlassten Preisbestandteile ca. 50% des Strompreises ausmachen. Einen noch höheren Anteil mit staatlichen Belastungen kennt man bisher nur bei den Benzinpreisen.

Durch den Entschluss der Bundesregierung aus der Stromerzeugung auf Basis der Atomkraft auszusteigen, hat der bereits seit Jahren andauernde Umbauprozess in der Energiewirtschaft noch an Dynamik gewonnen.

Im Bereich der Energieerzeugung betrifft dies vor allem die Errichtung von

Anlagen, die Energie auf Basis von Erneuerbaren Energien erzeugen (z.B. Windkraftanlagen oder Photovoltaikanlagen).

Im Bereich des Energietransports ist der zusätzliche Ausbau der Versorgungsnetze zur Übertragung der erzeugten Energie betroffen.

Die Kosten für diesen Aus- und Umbau werden über die staatlich veranlassten Steuern und Abgaben und die Netznutzungsentgelte, welche in den Strompreis einfließen, auf die Verbraucher abgewälzt. Die kostenintensivste Abgabe ist die EEG-Umlage, welche ab 2013 6,28 ct/kWh brutto beträgt und damit mehr als 20% des Strompreises ausmacht.

Zusätzlich werden bestimmte Unternehmen durch Befreiungen von den Netznutzungsentgelten bevorteilt. Die

fehlenden Einnahmen der Netzbetreiber werden über eine weitere Umlage (Umlage nach § 17f EnWG, 0,296 Cent/kWh brutto) finanziert, welche den Strompreis und damit die finanziellen Belastungen für die Verbraucher weiter in die Höhe treibt.

Trotz der steigenden Preise bei Strom und Gas, ist es uns jedoch gelungen, mit den Tarifen Saxstrom und Saxgas zwei günstige Produkte anzubieten, bei denen man einiges an Geld sparen kann. Darüber hinaus garantieren wir unsere Preise schon heute bis zum 31.12.2013

Wie sich unsere Preise im Vergleich zu denen von anderen Anbietern verhalten, haben wir in den folgenden Diagrammen graphisch dargestellt.



■ SWS ■ Enviam ■ Yello

### Strompreisvergleich<sup>1</sup>

Sie können beim Abschluss eines SaxStrom-Vertrages, bei einem angenommenen Verbrauch von 2.500 kWh – das entspricht einem 2-Personen-Haushalt – gegenüber der Enviam bis zu 58,- Euro im Jahr sparen. Sollte Ihr Verbrauch höher sein, fällt die Ersparnis noch größer aus. Auch gegenüber Yellostrom sparen Sie bis zu 16,- Euro im Jahr.



■ SWS ■ E wie einfach ■ Lichtblick

### Gaspreisvergleich<sup>2</sup>

Bei Abschluss eines SaxGas-Vertrages können Sie gegenüber Lichtblick bei einer Annahme von 17.000 kWh jährlich bis zu 109,- Euro sparen. Auch gegenüber E wie einfach sparen Sie bis zu 41,- Euro im Jahr.

Wenn Sie in unseren günstigen Tarif



und/oder



wechseln möchten, dann steht Ihnen unser

Kundenbüro gern zur Verfügung. Natürlich können Sie sich die nötigen Vertragsformulare auch unter [www.saxstrom.de](http://www.saxstrom.de) oder [www.saxgas.de](http://www.saxgas.de) ausdrucken. Wenn Sie diese ausgefüllt und unterzeichnet an uns senden, übernehmen wir selbstverständlich den Rest für Sie. Sie sehen, ein Wechsel ist also denkbar einfach!

<sup>1</sup> Es wurde der Tarif SaxStrom mit dem Tarif Strom24Max der Enviam und dem Tarif Strom Classic von Yellostrom verglichen.

Die Enviam sowie Yellostrom verfügen über weitere Tarife. Stand: 15.11.2012

<sup>2</sup> Es wurde der Tarif SaxGas mit dem Tarif LichtBlick-Gas von Lichtblick sowie mit dem Tarif EinPreisTarif von E wie einfach verglichen. LichtBlick sowie E wie einfach verfügen über weitere Tarife. Stand: 15.11.2012





**Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Schkeuditzerinnen und Schkeuditzer,**

alle Jahre wieder um diese Jahreszeit den-

ken wir daran, wie wir unsere Liebsten und Verwandten zu Weihnachten beschenken können.

Die wohl größte „Bescherung“ erfolgt in diesem Jahr für Sie durch den deutschen Gesetzgeber. Aufgrund der sogenannten Energiewende steigen zum Jahresanfang die Endkundenpreise für Strom erheblich.

So wurde die Umlage nach dem EEG-Gesetz von 3,592 Cent netto auf 5,277 Cent netto erhöht. Das ergibt eine Erhöhung von 1,685 Cent netto (2,01 Cent brutto). Schuld an dieser Erhöhung sind vor allem der enorme Zuwachs von Solarfreiflächenanlagen sowie die Befreiung der Großindustrie von der EEG-Umlage.

Des Weiteren steigt die sogenannte § 19 StromNEV-Umlage von 0,151 Cent netto auf 0,329 Cent netto. Mit dieser Umlage wird die Großindustrie von den Netzentgelten befreit. Die entgangenen Netzentgelte werden von den anderen Stromabnehmern durch diese Umlage bezahlt.

Weitere Erhöhungen sind durch die Erfindung einer Offshore-Umlage und durch die Erhöhung der KWK-Umlage zu verzeichnen.

An allen diesen Erhöhungen verdienen die Stadtwerke Schkeuditz keinen einzigen Cent. Wir werden somit immer mehr zum „Eintreiber“ von Steuern und Abgaben.

Wie Sie sehen, sind die eigentlichen Ursachen für die Strompreiserhöhung eine ungleiche Verteilung der Lasten der Energiewende.

Würden die Lasten der Energiewende auf alle gesellschaftlichen Schultern verteilt werden, wären die jetzt anstehenden Erhöhungen nicht in der Größenordnung erfolgt.

Aber es gibt auch Erfreuliches zu berichten.

So übernehmen die SWS zum 01.01.2013 das Gasnetz in Dölzig und Kursdorf. Damit können wir auch den Dölzigern und Kursdorfern den guten Service wie den Bürgern in der Kernstadt bieten.

Liebe Schkeuditzerinnen und Schkeuditzer, ich wünsche Ihnen, auch im Namen meiner Mitarbeiter, ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest. Für das Jahr 2013 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute und würde mich freuen, Sie auch 2013 wieder als zufriedenen Kunden der SWS begrüßen zu dürfen.

Ihr



Ingolf Gutsche  
Geschäftsführer


 Stadtwerke Schkeuditz GmbH  
 ...mit Energie für Sie da

## Die Übernahme des Gasnetzes zum 01.01.2013

Zum 01.01.2013 übernimmt die Stadtwerke Schkeuditz GmbH das Gasnetz in den Ortsteilen Kursdorf und Dölzig. Mit diesem Schritt kommt zusammen was zusammen gehört.

Natürlich führen wir, als neuer Netzbetreiber, sämtliche bestehenden vertraglichen Vereinbarungen zum Netz-

anschluss und zur Anschlussnutzung unverändert fort.

Wichtig zu wissen ist, dass Sie damit nicht automatisch Kunde der Stadtwerke Schkeuditz sind. Sollten Sie zukünftig von uns mit Gas versorgt werden wollen, dann ist es erforderlich den Belieferungsvertrag auszufüllen.

Diesen finden Sie im Internet. Natürlich steht Ihnen auch unser Kundenbüro sehr gern bei Fragen zur Verfügung. Sie erreichen es unter 034204-735 25.

Bei Störungen möchten wir Sie bitten ab 01.01.2013 diese Nummer zu wählen: 034204-735 45.



## Energiespartipp: Wasser kochen

Auf welches Küchengerät Sie zum Wasser kochen zurück greifen, hängt ganz von der Menge ab. Für kleine Mengen Wasser bis zu einem halben Liter bietet sich die Mikrowelle an. Mengen bis ein Liter sollten im Wasserkocher erwärmt werden. Erst ab einer Menge über ein Liter empfiehlt sich der Herd.

**Noch ein Tipp nebenbei:** Füllen Sie nicht mehr Wasser als nötig in den Wasserkocher.



## Jahresverbrauchsabrechnung 2012

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

die Stadtwerke werden zum 31.12.2012 für alle Kunden eine Jahresverbrauchsabrechnung erstellen. Da es in der Zeit nach dem Versand der Abrechnungen erfahrungsgemäß ein erhöhtes Kommunikationsaufkommen gibt, wird zur Verbesserung unserer telefonischen Erreichbarkeit in diesem Jahr die Firma Baden-Franken-Service GmbH einen Teil der Anrufe beantworten. Die Baden-Franken-Service GmbH ist unter anderem auch für unser Partnerstadtwerk in Bühl tätig.

Um die Jahresverbrauchsabrechnung erstellen zu können, wird wie bereits in den Vorjahren eine Stichtagsablesung durchgeführt. Die Stadtwerke sind gesetzlich verpflichtet alle Zähler im Netz einmal im Jahr abzulesen. Dazu werden die Ableser der Firma SGW-Metering im Zeitraum zwischen dem 3. und 29. Dezember 2012 ALLE Strom- und Gaszähler unabhängig von Ihrem Energie-

lieferanten in den folgenden Ortsteilen ablesen:

1. Die Stromzähler in der Kernstadt Schkeuditz und in den Ortsteilen Kursdorf, Radefeld, Freiroda, Hayna, Gerbisdorf und Wolteritz und

2. Die Gaszähler in der Kernstadt Schkeuditz und im Ortsteil Dölzig und Kursdorf.

Die Ableser verfügen auf jeden Fall über einen Dienstaussweis. Sollte kein Dienstaussweis vorgezeigt werden können, handelt es sich um Betrüger, die im Namen der Stadtwerke Haustürgeschäfte machen wollen.

Sollten Sie Ihre Zähler selbst ablesen, melden Sie bitte die Zählerstände bis spätestens 4. Januar 2013 an die Stadtwerke. Alle Zählerstände, die bis dahin nicht vorliegen, werden durch das System der Stadtwerke geschätzt. Beachten Sie, dass auf Grund von Zählerstandskorrekturen Kosten durch Ihren Energielieferanten in Rechnung gestellt werden können.

## Kundenbüro

Das **Kundenbüro** der Stadtwerke steht Ihnen unter der Telefonnummer: 034204 – 735 25 während der **Öffnungszeiten**:

Montag, Mittwoch, Freitag  
8:00 bis 12:00 Uhr,  
Dienstag 8:00 bis 18:00 Uhr und  
Donnerstag 8:00 bis 16:00 Uhr  
zur Verfügung.

Darüber hinaus erreichen Sie uns über die Faxnummer: 034204 – 735 19 oder die E-Mail-Adresse: kontakt@stadtwerke-schkeuditz.de.

**Bitte beachten Sie, dass das Kundenbüro am 24.12. und 31.12. geschlossen bleibt.**

Denken Sie bitte daran bei Ihren Überweisungen Ihre aktuelle Kundennummer vollständig anzugeben. Diese finden Sie auf der Rechnung oben rechts fett gedruckt. Am besten Sie nutzen einfach unseren Service und erteilen eine Einzugsermächtigung.

*Zählerstandmitteilungen können Sie per Telefon unter 034204 735 28 erledigen oder über das Internet auf der Seite <http://www.stadtwerke-schkeuditz.de/delkundenservice/onlineservice/zaehlerstandmeldung/> eingeben.*

## Neue Ausstellung auf unserer Galerie

Am 14. November wurde im Haus der SWS die Ausstellung „Querbeet“ mit Arbeiten des Schkeuditzer Malkurses der Volkshochschule Nordsachsen eröffnet.

Seit 2003 malt der Kurs, mit derzeit 12 „Hobbykünstlern“ unter der Leitung von Diplom-Grafiker Jürgen Franke.

Die Motive werden im Kurs besprochen. Deren Auswahl, der Bildausschnitt und der Aufbau sind wichtige Kriterien, wenn ein Bild entsteht.

Vorzugsweise wird in Bleistift, Tusche, Kohle oder Kreide gezeichnet. Die Maltechniken sind Aquarell, Acryl, Öl, Lasur und Mischtechniken.

Der Malkurs trifft sich regelmäßig einmal wöchentlich im Gymnasium Schkeuditz. Wichtig sind die Liebe zur Natur, etwas Mut, Ausdauer und Selbstvertrauen.

Weitere interessierte Hobbykünstler sind natürlich herzlich willkommen.



Christa Gosper - Stilleben

## Die Stadtwerke Schkeuditz engagieren sich in unserer Region

Im Rahmen der Schkeuditzer Kultur-tage fand am 14. Oktober das 6. Sonderkonzert des Villa Musenkuss e.V. gemeinsam mit der Staatskapelle Halle in der Kirche Altscherbitz statt. Während des Konzerts, unter dem Titel „Starke Charaktere“, wurden Stücke von Georg Friedrich Händel und Friedrich dem Großen gespielt. Die Stadtwerke Schkeuditz konnten sich zu diesem Anlass als Hauptsponsor engagieren und freuen sich, dass dieser Abend zu einem

gelungenen Ereignis geworden ist.

Am 30. Oktober wurde in der Turnhalle in der Goethestraße die 12. Kindergartenolympiade veranstaltet. Insgesamt 156 Vorschulkinder aus neun Kindergärten der Stadt Schkeuditz haben den Tag gemeinsam mit verschiedenen Staffelt Wettbewerben verbracht.

Am Ende wurde der beliebte Teddypokal an die Einrichtung „Sankt Franziskus“ übergeben.



Viel Spass und Freude beim Staffelt Wettbewerb

### Herausgeber:

Stadtwerke Schkeuditz GmbH  
Edisonstraße 36  
04435 Schkeuditz

Tel.: 034204 - 7 35 0  
Fax: 034204 - 7 35 19  
[www.stadtwerke-schkeuditz.de](http://www.stadtwerke-schkeuditz.de)  
post@stadtwerke-schkeuditz.de

### Verantwortlich:

Ingolf Gutsche, Geschäftsführer

### Gesamtherstellung:

druckpartner maisel, Schkeuditz



## Rückblick 2012

Nun ist ein Jahr vorüber, seit wir das erste Mal über das Bauprojekt Goethestraße berichteten. Ende November 2012 haben wir den letzten – für unsere Mieter wahrscheinlich der wichtigste – Bauabschnitt an der Goethestraße 41 – 45 erfolgreich abschließen können: die Balkone. Auch manche Mitarbeiterin der SWVG mbH hat ein solches „Spektakel“ noch nicht erlebt! Ohne nennenswerte Zwischenfälle während der Bauphase ist das Haus Goethestraße 41 – 45 nun komplett. Wir freuen uns, den eigens auferlegten Zeitplan eingehalten zu haben und lassen nun die Bilder sprechen.

... aus dem  
Bautagebuch  
Goethestraße



Der Aufsichtsrat, der Gesellschafter und das Team der SWVG mbH grüßen unsere Mieter und sagen herzlichen Dank für ein ergebnisreiches Jahr 2012. Insbesondere danken wir denen, die unserer Arbeit vertrauen. Wir werden uns mit Ihnen für unsere Gesellschaft engagieren und alle Aufgaben gemeinsam meistern.

Genießen Sie die Momente im Kreise Ihrer Familie. Außerdem wünschen wir Ihnen Zeit, innezuhalten und neue Kraft zu schöpfen.

Greifen wir auch nächstes Jahr gemeinsam nach den Sternen! In diesem Sinne wünschen wir einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2013.

